

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Jugendhilfeausschuss, JHA/056/ X	
Sitzung am : 08.03.2012	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15 n	Sitzungsende : 20:00

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Joachim Murmann
Schriftführer/in	: gez.	Sandra Lorey

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 08.03.2012

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Murmann, Joachim

Teilnehmer

Dogunke, Solveigh

Hahn, Sybille

Jäger, Thomas

für Herrn Krebber

Kumeth, Kevin-Pascal

Müller, Lars

Müller-Schönemann, Petra

Peihs, Heideltraud

Rädiker, Klaus

für Frau Gutzeit

Schenppe, Volker

für Frau Basarici

Schulze-Fasel, Petra

für Herrn Schroeder

Stehr, Christian

Stollberg, Tobias

Struckmann, Klaus

Weidler, Ruth

für Herrn Tyedmers

Verwaltung

Drews, Rüdiger

Gattermann, Sabine

Jove-Skoluda, Joachim

Lorey, Sandra

Reinders, Anette

Tresselt, Jens

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Banse, Wolfgang

Basarici, Naime

Gutzeit, Dagmar

Hartojo, Elisabeth

Isbeceren, Yusuf
Krebber, Helmuth
Schroeder, Klaus-Peter
Siebert, Ellen
Tyedmers, Heinz-Werner

Sonstige Teilnehmer

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 08.03.2012

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 4 :
Frühe Hilfen-Sachstandsbericht zum Projekt-**

**TOP 5 : M 12/0077
Zur Verpflegungssituation in den Schulen und Kindertagesstätten**

**TOP 6 : M 12/0078
Beantwortung der Anfrage von Frau Weidler für die CDU-Fraktion vom 09.02.2012**

**TOP 7 : B 12/0030
Mittagsverpflegung in den städtischen Kitas und Horten**

**TOP 8 : M 12/0080
Halbjahresbericht 2/2011 des Fachbereichs Kindertagesstätten**

**TOP 9 : M 12/0081
Halbjahresbericht 2/2011**

**TOP 10 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 11 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 11.1
:
Kinder und Jugendbeirat**

**TOP 11.2
:
Kinderbetreuung**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 12 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 08.03.2012

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Murmann eröffnet die 56. Sitzung des Jugendhilfeausschusses, er begrüßt die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter, die Ausschussmitglieder und Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Beschluss:

Abstimmung:

einstimmig bei 12 Ja-Stimmen

TOP 3: Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: Frühe Hilfen-Sachstandsbericht zum Projekt-

Frau Wesche stellt zusammen mit Frau Jenning das Projekt Frühe Hilfen anhand einer Power

Point Präsentation vor.

Der Jahresbericht wird als Anlage 1 dem Protokoll beigefügt.

Weiterhin stellt Frau Wesche das neue Projekt „Babybegrüßungsbesuche“ vor.(Anlage 2)

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Frau Hahn bittet darum das Bundeskinderschutzgesetz dem Protokoll beizufügen.(Anlage 3)

TOP 5: M 12/0077

Zur Verpflegungssituation in den Schulen und Kindertagesstätten

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis

TOP 6: M 12/0078

Beantwortung der Anfrage von Frau Weidler für die CDU-Fraktion vom 09.02.2012

Frau Gattermann erläutert den Hintergrund der Vorlage.

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis

TOP 7: B 12/0030

Mittagsverpflegung in den städtischen Kitas und Horten

Herr Murmann erläutert den Beschlussvorschlag.

Es wird allgemein diskutiert.

Der erste Spiegelstrich „ die Umwandlung der Großküche Pellwormstraße in eine Ausgabeküche für den Hort Pellwormstraße“ wird seitens der Verwaltung zurückgezogen.

Es werden verschiedene Vorschläge zur zeitlichen Befristung gemacht.

Herr Murmann gibt zur Abstimmung, wie lange die Umstellung der Mittagsverpflegung befristet werden soll:

Befristung auf zwei Jahre :

6 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Befristung auf ein Jahr:

6 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Herr Murmann gibt den somit geänderten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss befürwortet die im Sachverhalt dargestellte Umstellung der Mittagsverpflegung in den städtischen Kitas und Horten befristet für ein Jahr. Diese beinhaltet

- die Sicherstellung der Mittagsverpflegung in vier städtischen Einrichtungen durch zwei städtischen Produktionsküchen,
- die Vergabe der übrigen benötigten Essensportionen an einen externen Anbieter.

Die Verwaltung wird gebeten, die dafür notwendigen Maßnahmen durchzuführen.
Die Stadtvertretung wird gebeten, die notwendigen Mehraufwendungen von 78.000 € für 2012 und 75.000 € für 2013 in den Nachtrag zum Haushalt 2012/13 aufzunehmen.

Abstimmung: 8 Ja- Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

TOP 8: M 12/0080

Halbjahresbericht 2/2011 des Fachbereichs Kindertagesstätten

Herr Drews verteilt den aktualisierten Halbjahresbericht der Fachbereichs Kindertagesstätten und erläutert diesen.(Anlage 4)

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Der Ausschuss nimmt den Halbjahresbericht zur Kenntnis.

TOP 9: M 12/0081

Halbjahresbericht 2/2011

Der Ausschuss nimmt den Halbjahresbericht zur Kenntnis.

TOP 10:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 11:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP**11.1:****Kinder und Jugendbeirat**

Herr Struckmann berichtet, dass sich 21 Kinder und Jugendliche für die Wahl in den Kinder und Jugendbeirat beworben haben.

Beschluss:**TOP****11.2:****Kinderbetreuung**

Herr Rädiker stellt folgende Anfrage an die Verwaltung:

1. Welche Möglichkeiten gibt es für Familien, die nicht arbeitstätig sind, ihre Kinder in eine Tagesbetreuung zu geben, wenn dieses für die Kinder zwingend angebracht ist, zum Beispiel bei psychischen Erkrankungen der Eltern oder Kindeswohlgefährdung?
2. Hat das Jugendamt in derartigen Fällen eine Zugriffsmöglichkeit auf Kitaplätze?
3. Stimmt es, dass Kinder keinen Ganztagsplatz bekommen können, wenn die Eltern keiner geregelten Tätigkeit nachgehen, das Kind aber stark in seiner Entwicklung gefährdet ist ?
4. Gibt es in Norderstedt für Eltern mit intensivem Beratungs-und Betreuungsbedarf, der über Freiwillige Erziehungshilfe hinausgeht, Möglichkeiten, diese Unterstützung zu bekommen (z.B. Elterntraining, Elternschule, Mutter-Kind-Heime)?
5. Wo kann diesen Eltern geholfen werden?
6. Gibt es Kooperationen mit Einrichtungen in Hamburg?
7. Wie oft werden Hamburger Institutionen einbezogen?
8. Welche Aussichten gibt es, solche wichtigen niedrighwelligen Einrichtungen in Norderstedt anzusiedeln?

